

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei Dritten nach Art. 14 DSGVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Deutscher Verband der Ergotherapeuten e.V. (DVE)
 Vorsitzender: Andreas Pfeiffer
 Becker-Göring-Str. 26/1
 76307 Karlsbad
 Tel: 07248-91810
info@dve.info

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

DataCo GmbH
 Dachauer Str. 65
 80335 München
 E-Mail: datenschutz@dataguard.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden dafür erhoben, um

- die Eignung und Qualifikation der genannten angestellten Personen für die WFOT-Anerkennung zu prüfen
- das Verfahren zur WFOT-Anerkennung für Berufsfachschulen für Ergotherapie und Hochschulen mit primärqualifizierendem ergotherapeutischen Studiengang durchzuführen

Verarbeitung auf der Grundlage des berechtigten Interesses

Eine Verarbeitung im Rahmen eines berechtigten Interesses, gem. Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO erfolgt

- für die Antragsbearbeitung zur Anerkennung der Institution nach den Vorgaben der World Federation of Occupational Therapists (WFOT)

4. Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden

Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet:

- Name und Vorname
- Berufsausbildung mit Nachweis
- Nachweis von Weiter- und Fortbildungen
- Nachweis der Berufserfahrung

- Funktion und Aufgaben in der Institution

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
 keine Weitergabe an Dritte.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Nein.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung längstens bis zur abschließenden Bearbeitung des WFOT-Folgeantrages bzw. 5 Jahre nach Ablauf des jeweiligen WFOT-Bewertungsverfahrens gespeichert. Nach Abschluss des Folge-Antragsverfahrens bzw. Ablauf der 5-Jahresfrist werden sämtliche Daten entsprechend den Vorgaben der DSGVO gelöscht (digitale Träger) bzw. vernichtet (Papierform).

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft seitens des Verantwortlichen über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht

Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

9. Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten stammen aus folgenden Quellen:

- eingereichte Unterlagen durch den Antragsteller / die Institution

Karlsbad im November 2019